

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 110 (1984)
Heft: 21

Artikel: Gelobt sei Karl May
Autor: Ott
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-608608>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

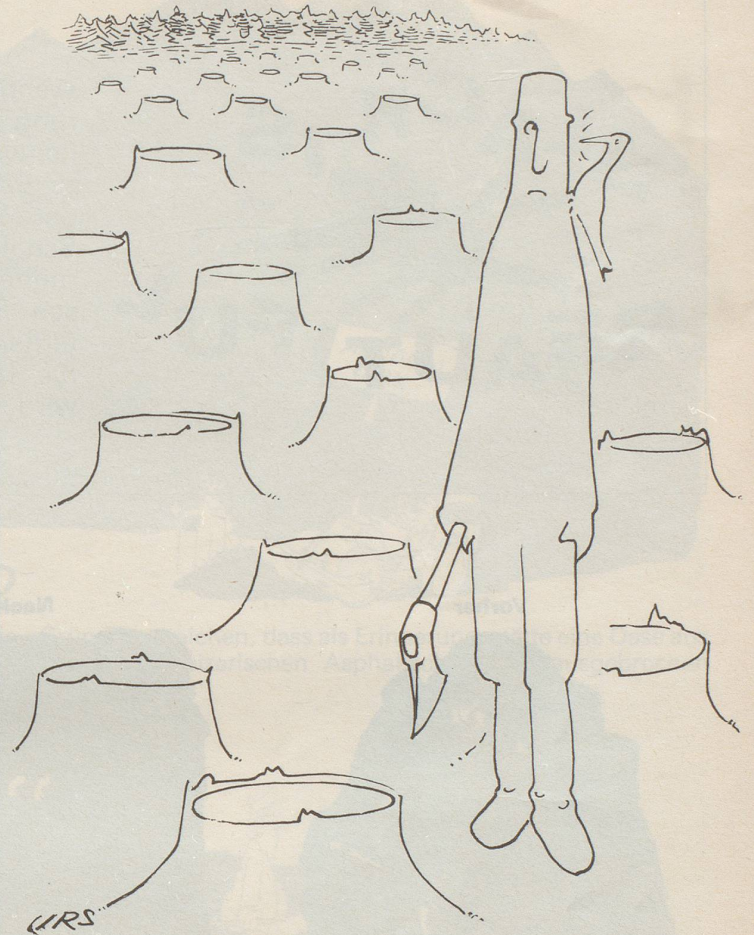
Gelobt sei Karl May

Das Bataillon hatte an einem nebligen Novembertag mit lästigem Nieselregen nach eintägigem Fussmarsch bei Nacht den neuen Standort im Zürcher Oberland erreicht, um eine weitere Aktivdienstperiode von unbestimmter Dauer zu absolvieren. Kaum angekommen, wurde vom Regiment aus die Sanitätsmannschaft alarmiert unter der Annahme, abgesprungene Fallschirmjäger seien während eines kurzen Gefechtes zum Teil verwundet worden. Ort der Handlung sollte – wie immer – der weglassige, dichte Wald einer Hügelkette zwischen den Standorten des Regiments und des Bataillons sein.

Inzwischen hatte es zu schneien begonnen, und der Bataillonsarzt, als Bub ein eifriger Karl-May-Leser, wusste sofort um die Chance, dass sicher Spuren der «Verwundeten» zu finden waren, die ihren Weg durch den Wald kennzeichneten. Mit einem vigilanten Gefreiten machte er sich auf den Weg und fand im Schnee vom Standort des Regimentsstabes ausgehend

einen kleinen Pfad, der zum Wald hinaufführte. Diesem folgten sie schweigend durch den Wald zur Höhe, wo sie die Gesuchten in einer kleinen, verlassenen Kiesgrube flüsternd um ein kleines Feuer sitzen sahen: den Regimentskommandanten und einige Offiziere und Unteroffiziere.

Lautlos zogen sich die zwei Späher zurück und näherten sich der Grube erneut aus der Richtung des Bataillonsstandortes, wobei der Bataillonsarzt seinen Gefreiten mit lauten Rufen nach dem entsprechend eingestellten Kompass dirigierte. Wie abgemacht liess sich dieser vom Rand der Grube hinunterkollern, sah erstaunt um sich und meldete sich dann beim Obersten. Dieser: «Woher chömed er?» Der Gefreite nannte den Standort des Bataillons. Der Oberst: «Wie sind er dahere cho?» Der Gefreite: «Kompassmarsch!» Der Oberst: «Was? Mit em Kompass sind er genau dahere cho? Das isch grossartig! Gratuliere! D Üebig isch damit abbroche, sie chönned zrug zum Bataillon!» Ott 84



Biologischdynamisch-hygienisch

An einem Ferienort im Bernbiet werden wunderschöne, käche Salatköpfe bewundert.

Die seien aber sicher mit Gülle gedüngt, nörgelt eine Kundin.

Säb scho, gesteht die Marktfrau, doch werde die Gülle vor Gebrauch paschtörisiert. pin

Apropos 1984

Ein liberaler Politiker stellte fest, dass zumindest in den westlichen Demokratien und in der Schweiz von einem Orwellschen «1984» nicht die Rede sein könne und wir es allenfalls mit ferngesteuerten «1984»-Ängsten zu tun haben ... pin

Äther-Blüten

Im «Nachtvogel»-Programm von Radio Basilisk erlauscht: «Wär Pfäffermünztee nochemacht oder verfälscht, wär nochemachte oder verfälschte Pfäffermünztee sich verschafft oder in Verkehr bringt, dä isch e Falschmünzer!» Buhuris

Ungleichungen

Wenn man Feministinnen glauben will, dann muss es Männer geben, die behaupten, Frauen seien nicht fähig, einen Nagel einzuschlagen.

Es gibt allerdings Männer, die können nicht einer Frau zusehen, die einen Nagel einschlägt ... Boris

Jetzt!



Statt Rost

noverox®

weil's giftfrei wirkt und schützt.

Fürs Auto, für den Gartenzaun ...

noverox Ax wirkt direkt auf Rost und ist überall der richtige Rostschutz. Ein umweltfreundliches Produkt.

Verlangen Sie bei Ihrem Fachhändler noverox Ax.

Sicher und zuverlässig!

SFS 9435 Heerbrugg
made in Switzerland